

## Seeklänge

Es regnet seit Wochen. Es ist ein kalter Tag. Der  
Himmel ist grau. Die Straßen sind leer. Der  
Wind spielt leise. Die Sonne schläft unter Wolken.  
Ich ziehe die Jacke an. Gehe durch die Stadt.  
Kaufe ein paar Sachen. Lächle mit dem Leben.  
Und bin an der Seite von Engeln!

Ich komme Heim. Trinke einen Tee. Lese im  
Internet. Putze die Küche. Singe ein Lied. Denke  
an alte Freunde. Die Zeit redet mit anderen Tagen.  
Ich setze mich an die Wand. Sehe den Mond an  
der Decke. Träume für Ihn die Sterne. Und weiß  
der Tag hatte Liebe!

Ich schreibe Sätze. Ich sitze im Park. Ich gehe  
durch Alleen. Ich lese ein Buch. Ich bin am Leben.  
Höre wie das Licht von Wiesen redet. Ich denke  
mir tanze. Sage was Du denkst. Lebe was Du  
kannst. Gehe wohin Du willst. Und die Wahrheit  
bleibt ein Freund!

Es ist dieses Leben. Die Tage wie ein Karussell.  
Die Musik ist da. Was der Mensch auch spielt:  
„Den Clown! Den Soldat! Den Lehrer!“ Die Zeit  
gibt ein Fest. Die Natur zeigt Theater. Die Welt  
singt im Chor. Lass alle Träume wahr werden.  
Und Du lebst im Paradies!

(C)Klaus Lutz

PS. Am 24.1.2020 um 3:22 Uhr die  
Copyrights gesichert!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)